

Globales Lernen
in Aktion **Jetzt
erst recht!**



Praxisworkshops
für Multiplikator*innen in der außerschulischen
und schulischen Bildungsarbeit



Über die Workshops

Naturverbindung

Digitale Schnitzeljagd

Wasser als Lebensgrundlage

Die Workshop-Reihe „Globales Lernen in Aktion“ richtet sich an außerschulische Bildungsakteur*innen sowie Lehr- und pädagogische Fachkräfte, die neue Lehr- und Lernmethoden außerhalb von (Klassen-)Räumen kennenlernen und ausprobieren möchten. Handlungsleitend ist das übergreifende Thema nachhaltige Entwicklung und Lernen in globalen Zusammenhängen. Die Workshops verfolgen das Ziel, als Multiplikator*in/Lehrkraft selbstorganisiertes Lernen bei den eigenen Zielgruppen zu stärken.

Globale UND lebensnahe Themen
Exemplarische, übertragbare Methoden-Beispiele
Aktives Lernen

Workshop 1

03. Sept 2020
9.30 – 17 Uhr

Meeresschutz beginnt vor der Haustüre – Globales Lernen am Beispiel Fluss und Meer

Meeresschutz beginnt im Alltag, deshalb werden in diesem Workshop Handwerkszeug, Methoden und Hintergrundinformationen für die eigene Bildungsarbeit mit Kindern und Jugendlichen vermittelt, um ein nachhaltiges Handeln anzuregen. Mit Hilfe des „MeerMobils“, ein als außerschulischer Lernort genutzter Elektrobus von THE BLUE MIND e.V., wird Meerwissen in dem naheliegenden Gewässer vor Ort erkundet und so, weitab vom Meer liegend, die weltweiten Zusammenhänge des Meeresschutzes erfahrbar gemacht und Plastikalternativen aufgezeigt.

Die Inhalte des Workshops

- Weltweite Zusammenhänge des Meeresschutzes und der Plastikvermeidung
- Wasserentnahme und -analyse im nahegelegenen Bach mithilfe des MeerMobils
- Wissen zu Mikroplastik und weiteren Müllpartikeln in Flüssen, Bächen und Meeren
- Spielerische Methoden und Aktionen z.B. Plastiktagebuch, Upcycling, Bau eines Mikroplastiknetzes, plastikfreie Alternativen selber machen

Ort

Grundschule
Göttschied in Idar-
Oberstein

Referentin

Angela Jensen
Meeresbiologin mit weltweiten
Forschungsaufenthalten sowie
Gründerin von THE BLUE MIND e.V.

Workshop 2

17. Sept 2020
9.30 – 17 Uhr

Digitale Methoden für nachhaltige Bildungs- arbeit am Beispiel der App Actionbound

Mit diesem Workshop soll eine Brücke geschlagen werden, zwischen digitalen Zugängen zu Lernräumen des Lebensalltags und BNE-Kompetenzen. Ein Anwendungsbeispiel ist die digitale Schnitzeljagd (sogenannte Bounds). Sie eignen sich hervorragend, um Fragestellungen rund um Klima, Konsum und Menschenrechte mit Bewegung und Naturerlebnissen zu verbinden und damit globale Themen über Erfahrungen vor Ort erlebbar zu machen. Eine Plattform, mit der mobile Abenteuer leicht erstellt werden können, ist die App Actionbound der Actionbound GbR. Der Workshop führt in die App ein und befähigt die Teilnehmenden, selbst solche Rallyes zu erstellen und mit globalen/ nachhaltigen Bildungsinhalten zu verknüpfen.

Die Inhalte des Workshops

- Digitalisierung von Lebenswelten junger Menschen
- Actionbound selbst erproben
- Einführung in den Bound Creator
- Bounds selbst erstellen, testen und auswerten
- Übertragung in die jeweiligen Arbeitsfelder

Ort

Stiftsgut Keyser-
mühle in Klinge-
münster

Referentin

Annika Gramoll
Jugendbildungsreferentin für Digitali-
sierung im Zentrum Gesellschaftliche
Verantwortung der evangelischen Kirche
in Hessen und Nassau

Weitere Infos

Die Workshop-Reihe „Globales Lernen in Aktion“ findet seit 2017 jährlich in Rheinland-Pfalz statt. Ziel der Veranstaltungsreihe ist, ein umfassendes Verständnis von Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) zu fördern.

Die Workshops können getrennt voneinander besucht werden.

Kosten

Die Kosten der Veranstaltungen (inkl. Verpflegung) werden von unseren Geldgeber*innen übernommen. Die Fahrtkosten können nicht erstattet werden.

Die Veranstaltung wird durchgeführt im Rahmen des Eine Welt-Promotor*innen-Programms in Rheinland-Pfalz.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich unter Angabe des Workshops an:
www.eveeno.com/globaleslerneninaktion2020

Sollten wegen Corona keine Präsenzveranstaltungen möglich sein, wird der Workshop am selben Tag digital durchgeführt.

Barrierefreiheit

Bei Fragen und Anmerkungen zur Barrierefreiheit wenden Sie sich bitte an Edda Treiber, treiber@buergerstiftung-pfalz.de.

Organisation

ELAN e.V.
Miriam Staufenbiel
Fachpromotorin für Globales Lernen,
bildung@elan-rlp.de
Bürgerstiftung Pfalz
Edda Treiber
Fachpromotorin für Umwelt und Entwicklung,
treiber@buergerstiftung-pfalz.de

Gefördert von ENGAGEMENT
GLOBAL mit Mitteln des

Gemeinsam mit dem Bundesland Rheinland-Pfalz

